

ticketcorner<sup>★</sup>

# event.

Sonntags

**Blick**

Nr. 4, September/Oktober 2023

★ **BUNTER  
HERBST**

SHOWS, STARS  
UND SPEKTAKEL

★ **JEFF  
GOLDBLUM**

HOLLYWOOD-STAR  
AUF PIANO-TOUR

★ **ANNA ROSSINELLI**

DIE BASLERIN ÜBER BADASS WOMEN  
UND DIE RÜCKKEHR ZU IHREN WURZELN



**The BossHoss**  
16.09.2023 Halle 622 Zürich



**ZURICH JAZZNOJAZZ FESTIVAL**  
01. - 04.11.2023 Gessnerallee Zürich



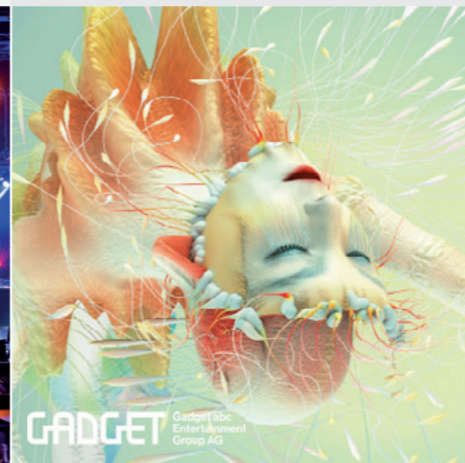
**Art on Ice**  
08. - 17.02.2024 Diverse Orte



**Irish Folk Festival**  
26. - 28.10.2023 Diverse Orte



**Balaise Session**  
21.10. - 09.11.2023 Eventhalle Messe Basel



**Björk**  
28.11.2023 Hallenstadion Zürich



**Cirque du Soleil - OVO**  
11. - 15.10.2023 Hallenstadion Zürich



**Hauser**  
16.10.2023 Hallenstadion Zürich



**Graham Nash**  
05.09.2023 Volkshaus Zürich

**Editorial**

**DIE ZUKUNFT IST WEIBLICH**

Schaut man sich an, wer in den grossen Hallen oder als Headliner der angesagten Open Airs und Festivals auftreten darf, fällt auf: Es dominieren nach wie vor die Männer. Mit einem Anteil von 89 Prozent, wie die Initiative «Helvetia rockt» ermittelt hat. Weibliche Stars, die ganze Stadien füllen – wie Taylor Swift, Beyoncé, Helene Fischer oder Céline Dion –, sind nach wie vor die Ausnahme. «Wir haben noch einen weiten Weg vor uns», sagt mir Anna Rossinelli im Interview. Die Basler Sängerin – derzeit mit neuem Album auf Tour – unterstützt unter anderem Musik-Kolleginnen mittels ihrer «Badass-Women-Playlist» auf Spotify. Trotzdem will sie keine «Quotenfrau» sein. Sie fordert ihre Kolleginnen auf, selbstbewusst zu kämpfen und einfach mit guter Musik zu überzeugen. Ich zweifle keinen Moment daran: Wenn ich auf die Nachwuchsplattform mx3.ch schaue oder mir das Line-Up der jungen Talente am Radar-Festival ansehe, entdecke ich immer mehr interessante und vielversprechende Musikerinnen – einige davon stellen wir in dieser Ausgabe vor. Herzlichst, Christoph Soltmannowski, Redaktionsleiter event.



- 4 **Acts & Facts** Wer kommt, was läuft und wo was abgeht
- 6 **Anna Rossinelli** im Interview
- 8 **Schweizer Musikerinnen** Frauen erobern die Musikszene
- 10 **Ausblick** Balaise Session, Swiss Indoors – die Herbst-Events
- 14 **Jeff Goldblum** Der Hollywood-Star lädt zum Konzert
- 15 **Live Club** Wer dabei ist, gewinnt und profitiert



Auf ticketcorner.ch finden Sie jederzeit die aktuellsten Informationen zu den interessantesten und grössten Events aus den Bereichen Entertainment, Kultur und Sport – entsprechende Tickets lassen sich dort auch gleich sichern. Noch praktischer gehts mit der Ticketcorner-App. Sie bringt die ganze Event-Welt auf Ihr Smartphone.

**MIT CARO UND DANILLO IN DEN HERBST**

Der Herbst steht vor der Tür! Doch bevor kühle Winde die warmen Sommertage ablösen, hat Ticketcorner bereits die Highlights für den September parat. Unsere treuen Followerinnen und Follower kennen es bereits: Monat für Monat sind wir auf Social Media präsent und geben der Community einen Vorgeschmack auf die spannendsten kommenden Events. Caroline Piccinin beleuchtet mit ihrer charismatischen Art und ihrem Fachwissen die Szene in der Westschweiz, während Danilo Abbate mit der gleichen Leidenschaft seine Empfehlungen in der Deutschschweiz teilt.



Zu sehen auf:  
[instagram.com/ticketcorner](https://www.instagram.com/ticketcorner)  
[tiktok.com/@ticketcorner](https://www.tiktok.com/@ticketcorner)  
[facebook.com/ticketcorner.ch](https://www.facebook.com/ticketcorner.ch)

**Impressum** Dieses Extra ist eine Co-Produktion von Ticketcorner und Ringier und erscheint am 3. September 2023 als Beilage im SonntagsBlick. Auflage/Reichweite SonntagsBlick: 101 002 Exemplare (Auflagenbeglaubigung WEMF/beglaubigt 2022-2) **Leser:** 343 000 (MACH Basic 2022-2, Gesamt-CH) **Herausgeber:** Ringier AG, Brühlstrasse 5, 4800 Zofingen **Verlag:** Ringier AG, Dufourstrasse 23, 8008 Zürich **Tel.** 044 259 62 62 **Fax** 044 259 66 65 **E-Mail** brandstudio@ringier.ch **Herstellung:** Ringier Brand Studio (Leitung Fabian Zürcher) **Redaktionsleitung:** Christoph Soltmannowski, Soltmannowski Kommunikation GmbH, christoph.soltmannowski@ticketcorner.ch **Produktion:** Bettina Bono **Gestaltung:** Basilius Steinmann **Anzeigen:** mediaplanung@ticketcorner.ch **Druck:** DZZ Zürich/Tamedia Druckzentrum. Alle Terminangaben auf dem Stand vom 30. August 2023 (Redaktionsschluss). Änderungen vorbehalten.

**Bekanntgabe von namhaften Beteiligungen der Ringier AG gemäss Art. 322 Abs. 2 StGB:** Admeira AG, DeinDeal AG, Energy Broadcast AG, Energy Schweiz Holding AG, Energy Bern AG, Energy Zürich AG, Energy Basel AG, Grupa Ringier Axel Springer Polska AG, JobCloud AG, OneLog AG, Ringier Central and Eastern Europe AG, Ringier Axel Springer Schweiz AG, Ringier Digital Ventures AG, Ringier Print Holding AG, Ringier Sports Media Group AG, SMD Schweizer Mediadatenbank AG, Ticketcorner Holding AG, Ringier Innovation GmbH (Österreich), S.C. Ringier Romania S.R.L. (Rumänien), EJOBS GROUP S.R.L. (Rumänien), REALMEDIA NETWORK SA (Rumänien), Ringier Sports Media Single-Member I.K.E. (Griechenland), Ringier Pacific Limited (Hongkong), Homster Asia Pte. Ltd. (Singapur), Ringier Vietnam Company Limited (Vietnam), Ringier Vietnam Classifieds Company Limited (Vietnam), IM Ringier Co., Ltd. (Myanmar), Ringier South Africa (Pty) Ltd (Südafrika).



**Sa 23.9.2023**  
Flugplatz-Halle  
Schupfart Festival  
**17.11.2023 bis**  
**20.1.2024**  
Schweiz-Tournee  
diverse Orte

**Baschi**

## ALLE SOLLEN SPASS HABEN

Nach dem Vorboden «Walzer in Wien» erscheint nun Baschis persönlichstes Album. Es zeigt: Baschi hat sich weiterentwickelt, bleibt aber authentisch und offen. «Mein Bühnenprogramm soll Spass machen», sagt Baschi. Er verspricht, dass niemand traurig den Saal verlässt. Ab November tourt er durch die Deutschschweiz und präsentiert Highlights seiner 20-jährigen Karriere. Die Shows kombinieren Musik und Anekdoten – dargereicht mit unverkennbarem Baschi-Charme.

**Elvis Costello**

## LEBHAFTE LEGENDE

Schon seit den späten 1970er-Jahren ist Elvis Costello eine prominente Figur in der Punk- und New-Wave-Bewegung. Mit seiner Band The Attractions veröffentlichte er einige der einflussreichsten Alben dieser Ära, wie «This Year's Model» und «Armed Forces». Costellos Musikstil zeichnet sich durch eine vielseitige Mischung aus

Rock, Pop, Folk, R&B und sogar Jazz aus. Witzige Texte kombiniert mit scharfsinnigen sozialen und politischen Kommentaren prägen sein Songwriting. Sein markanter Look – oft mit einer Buddy Holly ähnlichen

Brille ergänzt – und seine Stimme machen ihn zu einem unverwechselbaren Künstler in der Musikgeschichte. In die Schweiz kommt er immer wieder gern – und bringt auch dieses Mal seinen langjährigen Weggefährten und Pianisten Steve Nieve mit.

**Di 3.10.2023**  
KKL  
Luzern



**Martin O.**

## KLANGZAUBERER MIT WUNDERGERÄT

**Sa 4.11.2023**  
Casinotheater  
Winterthur  
Mit «Super Looper» zaubert Martin O. eine heitere

akustische Endlosschleife an Highlights und Perlen der letzten 16 Jahre und ein Kaleidoskop an brandneuen Nummern in den Saal. Immer dabei: das Symphonium – sein ureigenes Loopgerät. Damit fängt er auf der Bühne Geräusche und Gesangsschnipsel seiner Stimme, funkelnde Rhythmen seiner Beatbox, den Wohlklang von weiteren Instrumenten und sogar O-Töne aus dem Publikum ein.



**Mi 4.10.2023**  
Zunfthaus zum  
Königstuhl Zürich

**Mezzoforte**

## KEINE GARTENPARTY OHNE IHREN SONG

1983 stürmte die isländische Band Mezzoforte mit ihrem Gute-Laune-Instrumentalhit «Garden Party» die Charts, eroberte Platz 17 im Vereinigten Königreich und schaffte es in den Niederlanden in die Top 10. Die Gründungsmitglieder, darunter Eythor Gunnarsson und Friðrik Karlsson, waren damals Teenager. Trotz einzelner musikalischer Abwege blieb die Band stets aktiv. 2004 feierte sie mit «Forward Motion» ein Comeback, weiter gings 2008 mit «Live in Reykjavik». Ihr fortwährender Erfolg zeugt von der beständigen Anziehungskraft und Evolution dieser – muss man schon sagen – einzigartigen Band.



**Night of the Jumps**

**Sa 9.9.2023**  
Hallenstadion  
Zürich

## HALSBRECHERISCHE HÖHENFLÜGE

Die weltweit actionreichste Freestyle MX Serie kehrt mit noch spektakuläreren Stunts ins Hallenstadion zurück. Eine Show, die Spitzensport mit Pyro- und Lichttechnik verbindet – und damit seit über 20 Jahren weltweit fasziniert. Freestyle-Stars wie Luc Ackermann zeigen halsbrecherische Stunts. Die besten Mountainbike- und BMX-Fahrer Europas begeisterten schon über drei Millionen Fans.

**Bis So 3.9.2023**  
Schachen Aarau

**Mi 6. bis**  
**So 10.9.2023**  
Zirkuswiese  
Wettingen

**Mi 13. bis**  
**So 17.9.2023**  
Teuchelweiher  
Winterthur

**Mi 20.9. bis**  
**So 1.10.2023**  
Allmend Luzern

**Mi 4. bis**  
**So 22.10.2023**  
Allmend Bern

**Mi 25. bis**  
**So 29.10.2023**  
Beim Baseltor  
Solothurn

**Mi 1. bis**  
**So 26.11.2023**  
Kasernenareal  
Zürich



**Circus Monti**

## UNBESCHREIBLICHE ARTISTIK

«Wenn ich es in Worte fassen könnte, gäbe es keinen Grund zu malen», sagte einst der Maler Edward Hopper. Auch im Circus Monti gibt es mehr als Worte. In diesem Jahr verwandelt sich die Manege in ein fantastisches Künstleratelier. Zaubhafte Bilderwelten erwachen zum Leben. Faszinierende Artistik getaucht in allen erdenklichen Farben.

Wie von Monti gewohnt, begeistern die zwölf Artistinnen und Artisten auch dieses Jahr doppelt: einerseits in ihren Spezialdisziplinen wie Clownerie, Banquine, Handstand, Jonglage, Perche, Roue Cyr, Strapaten und Vertikalseil. Zum anderen schlüpfen sie in andere Rollen, um die einzelnen Darbietungen als einheitliches Ensemble gekonnt zu verknüpfen und zu verbinden.



**ANNA ROSSINELLI**

Am 20.4.1987 in Basel geboren, liebte es Anna Rossinelli bereits als Kind, zu singen und vor Publikum aufzutreten. Nach dem Besuch der Jazzschule tourte sie ab 2008 mit Manuel Meisel und Georg Dillier. Was mit Strassenmusik begann, gipfelte in mehreren Alben, zahlreichen Awardnominierungen, mitunter wurde sie mit dem Swiss Music Award und dem Prix Walo ausgezeichnet. In der TV-Serie «Tschugger» spielt Anna Rossinelli die Rolle der Bundespolizistin Annette Brotz.

# ZURÜCK ZU DEN WURZELN

In der Fernsehserie «Tschugger» überzeugt sie als Schauspielerin. Vor fünf Monaten wurde sie Mutter. Und jetzt erscheint ihr sechstes Album: Bei Anna Rossinelli tut sich einiges. Im Interview schaut die Baslerin zurück, nach vorn – und verrät, was es mit ihrer Playlist «Badass Women» auf sich hat. Interview: Christoph Soltmannowski

**Anna Rossinelli, es tut sich viel bei dir. Bald erscheint dein neues Album – und bald bist du endlich wieder mit deiner Band auf Tour. Ausserdem bist du Mutter geworden. Dein Album heisst «Mother» – ein Rückblick?**

Genau. Doch das Album heisst nicht nur «Mother», weil ich Mutter geworden bin – sondern weil die Geburt sozusagen der Anfang von allem ist. Zurück zu den Wurzeln. Mit der Frage: Was sind eigentlich meine Wurzeln?

**In deinen Songtexten geht es auch um deinen Vater, den du als Sechsjährige verloren hast.**

Dazu ist Musik für mich da. Ich verarbeite gewisse Dinge damit. Und weil ich gerade Mutter geworden bin, kommen solche Themen – auch aus meiner Kindheit – wieder hoch. Wie wird mein Kind aufwachsen? Was möchten mein Partner und

ich unserem Kind mitgeben? Wie gehen wir Eltern mit unserer Rolle um?

**Der Titelsong ist ein Dankeschön an deine Mutter. Wie hat sie auf den Song reagiert?**

Sie hat geweint. Es hat sie sehr berührt. Auf den früheren Alben habe ich oft über den Tod meines Vaters geschrieben. Aber eigentlich nie über das, was meine Mutter getan hat. Ich glaube, dadurch, dass ich selbst Mutter geworden bin, verändert sich auch die Beziehung zur eigenen Mutter. So schliesst sich der Kreis. Und es war mega wichtig, meiner Mutter zu sagen, was sie alles für uns getan hat, wie stark sie war, als mein Vater gestorben ist.

**Mit einem Kind verändert sich das Leben. Die Prioritäten wechseln. Auch bei dir?**

Ich bin seit fünf Monaten Mutter und erlebe eine bedingungslose Liebe. Das ist etwas sehr Schönes. Aber die Musik, mein Beruf, ist meine Leidenschaft. Ich möchte meinem Kind zeigen, dass es wichtig ist, dass ich glücklich bin – dann ist es auch glücklich.

**Musikalisch ist dein neues Album**

**frisch, klar, direkt, keine Effekte.**

Wir sind zu unseren Wurzeln zurückgekehrt. Alles hat mit Strassenmusik angefangen. Ohne viel Schnickschnack, nur Gitarre, Bass und Gesang.

**Im letzten Song «Too Scared to Stay» besonders gut zu hören.**

Ja, da haben wir nicht wie sonst üblich jedes Instrument einzeln und nacheinander aufgenommen, sondern einfach das Mikro in die Mitte

## DAS GANZE INTERVIEW ALS VIDEOPODCAST



Im Gespräch mit event.-Redaktor Christoph Soltmannowski erzählt Anna Rossinelli noch einiges mehr. Sie spricht über die Entstehung ihrer Songs, ihre musikalischen Anfänge, über Meinungsverschiedenheiten in ihrer Band und ihren Umgang mit Kritik. Das Interview in voller Länge auf [blog.ticketcorner.ch](http://blog.ticketcorner.ch)

Foto: Sophia Lavater

Jetzt auf Tour!  
 Sa 16.12.2023  
 im Casinotheater Winterthur.  
 Weitere diverse Orte.



Mit «Mother» erscheint am 22. September das sechste Album von Anna Rossinelli. Bassist Georg Dillier, Gitarrist Manuel Meisel und die Sängerin verzichten diesmal auf elektronische Effekte und setzen auf akustische Elemente – eine Rückbesinnung auf ihre Strassenmusik-Zeit zu dritt.

gestellt – das wird so organisch, man auch hört sogar, wenn der Stuhl quietscht.

**Seit einiger Zeit hast du eine interessante Nebenbeschäftigung: «Part Time Federal Agent» steht in deinem Instagramprofil.**

Du meinst meine Rolle in «Tschugger».

**Genau! Wolltest du schon immer Schauspielerin werden?**

Es war immer ein Hobby. Als ich klein war, spielte ich im Kindertheater mal einen der sieben Zwerge. Nie hätte ich gedacht, dass ich das mal beruflich machen würde.

Ich wurde während Corona angefragt – perfektes Timing.

**Der Beginn einer zweiten Karriere?**

Das kam sehr spontan und nicht geplant. Die Musik ist mein erstes Standbein und wird es immer bleiben.

«Tschugger» ist eine mega geile Serie. Ich finde sie saulustig.

**Als Darstellerin der Bundespolizistin Annette Brotz kommst du gut an.**

Ich habe keine Ausbildung als Schauspielerin. Sie haben einfach das Beste aus mir herausgeholt. Ich glaube, David Constantin, der Hauptdarsteller und Regisseur, weiss genau, was er will. Die Atmosphäre bei den Dreharbeiten ist sehr familiär. Ich bin stolz, Teil dieser Kultserie sein zu dürfen.

**Was ganz anderes. Auf Spotify habe ich die von dir zusammengestellte Playlist «Badass Women» entdeckt. Mit Songs von Musikerinnen wie Kings Elliot, To Athena, Pilar Vega, Danitsa, Gina Été, Joya Marleen und vielen mehr – vor allem auch von ganz neuen weiblichen Schweizer Musik-Talenten.**

Ich kämpfe dafür, dass Frauen mehr gefördert werden. Deshalb auch die Badass-

Women-Playlist. Wir Frauen müssen uns gegenseitig mehr unterstützen – auch mehr Raum geben und nehmen. Dafür lohnt es sich zu kämpfen. Frauen haben oft Selbstzweifel – das kenne ich auch von mir. Männer sind oft viel entspannter – sie machen einfach. Ich würde mir wünschen, dass Frauen sich mehr durchsetzen, mehr Frauen auf der Bühne stehen.

**Also sollte man den Frauen mehr Raum geben?**

Ich möchte nicht auf einem Festival spielen, weil ich eine Frau bin. Ich will auf einem Festival spielen, weil ich gute Musik mache und auf die Bühne gehöre. Ich fühle mich überhaupt nicht benachteiligt als Frau. Ich fühle mich super. Ich will kein Mann sein. Ich bin mega glücklich, eine Frau zu sein. Und ich liebe Männer. Mit Georg und Manu habe ich zwei ganz tolle Bandkollegen. Wir sind wie Geschwister. Ich mag sie sehr. **In letzter Zeit hat sich einiges getan. Viele neue Musikerinnen sind am Start.**

Wir haben noch immer einen weiten Weg vor uns! In den Statistiken, die «Helvetia rock» veröffentlicht, ist das Verhältnis Männer/Frauen an den Festivals noch lange nicht ausgeglichen (aktuell: Bühnenpräsenz Frauen: 11 %, Männer 89 %). Das Gurtenfestival aber zum Beispiel beweist, dass es möglich ist. Oft habe ich das Gefühl, dass man uns Frauen einfach den Vier-Uhr-Slot gibt: Wir spielen dann, wenn die Leute kommen – und am Abend dürfen dann die Männer auf die Bühne. Der Kampf ist noch nicht zu Ende. Es gibt sehr viele gute Musikerinnen und auch viele neue Talente.

# NEUE FRAUEN, DIE DIE MUSIK EROBERN

Anna Rossinelli erwähnt es im Interview: Sie setzt sich für ihre Musikkolleginnen ein, unter anderem mit ihrer Spotify-Playlist «Badass Women». Wir tun es ihr gleich und stellen hier sieben interessante Pop-, Rock- und Hip-Hop-Frauen vor, die demnächst auf der Bühne stehen – am Radar Festival in Zürich und anderswo.



**Sa 18.11.2023**  
Rap City Season 05  
Zürich

**Gigi** Die Bündnerin Gigi steht auf 808-Beats, setzt sich aber keine Genre-Grenzen. Ihre DNA ist Rap, darum herum baut sie, was sie will. Gigi möchte nicht aufs Frausein reduziert werden. Sie will als Vorbild gelten und junge Frauen motivieren, ins Rap-Game einzusteigen.

**Sa 16.9.2023**  
Radar Festival  
Zürich



**Julia Alexa** Studiert sie nicht gerade pharmazeutische Wissenschaften an der ETHZ, beschäftigt sich die 22-jährige Zugerin damit, ihre gefühlvollen Sad-Pop-Songs zu schreiben, zu produzieren und zu veröffentlichen – und erreicht auf Spotify über 40 Millionen Streams.



**Sa 16.9.2023**  
Radar Festival  
Zürich

**Ele A** Alles über Ele A findet man in der Flut von Clips, die sie nacheinander auf ihrem Instagramprofil und Youtube veröffentlicht: Freestyles auf Oldschool- oder Pop-Basis. Hinter ihrem Street-Pop-Geschmack verbirgt sich eine Liebe zur Rap-Ästhetik.

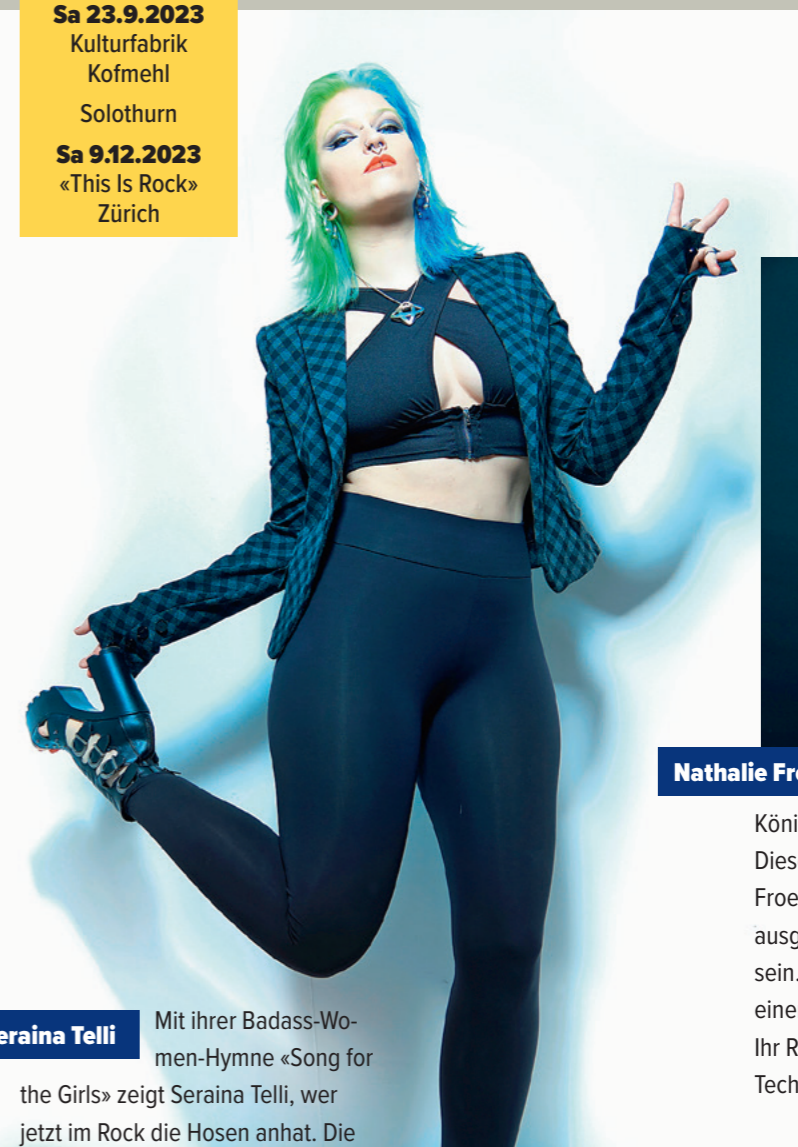


**Sa 16.9.2023**  
Radar Festival  
Zürich

**Mary Middlefield** Ursprünglich war die 21-jährige Lausannerin, die sieben Sprachen spricht, in der klassischen Musik zu Hause. In ihren Songs geht es um Einsamkeit, Vergebung und vieles mehr. Grosses Lob gab es für ihr erstes Album «Thank You Alexander».

**Sa 23.9.2023**  
Kulturfabrik  
Kofmehl  
Solothurn

**Sa 9.12.2023**  
«This Is Rock»  
Zürich



**Seraina Telli** Mit ihrer Badass-Women-Hymne «Song for the Girls» zeigt Seraina Telli, wer jetzt im Rock die Hosen anhat. Die Ex-Frontfrau der Burning Witches bringt Power und Farbe auf die Rockbühnen – auch in Deutschland wird sie gefeiert. Brandneu: ihr zweites Album «Addicted to Color».

Mit einer französischen Mutter und einem Schweizer Vater wuchs Julie mit der Musik von Serge Gainsbourg und den «Yéyé»-Songs der 60er- und 70er-Jahre auf. Ihr Frenchpop-Song «Chic!» stieg schnell in die Top 100 der Radio-Airplay-Charts.

**Julie Meletta**

**Sa 16.9.2023**  
Radar Festival  
Zürich



**Sa 16.9.2023**  
Radar Festival  
Zürich



**Nathalie Froehlich** «Ich bin keine Königin, ich bin eine Göttin!» Dieser Satz von Nathalie Froehlich steht für ihr ausgeprägtes Selbstbewusstsein. Die Lausannerin ist von einem inneren Feuer besessen. Ihr Rap flirtet gelegentlich mit Techno und Reggaeton.

# event.

## Ausblick

ticketcorner+

September / Oktober  
2023Sonntags  
Blick

### Baloise Session

#### MAGISCHES MUSIKALISCHES MITEINANDER

Mitreissender Hip-Hop von den Fantastischen Vier und Steff la Cheffe. Lebendige Song-Geschichten von den Storytellern Passenger und Freya Ridings. Elektro-Sinfonien mit Kult-DJ Fritz Kalkbrenner und Frankreichs «Elektro-Mozart» Worakls und seinem Orchester. Die britische Pop-Diva Jessie J mit der Bieler Newcomerin Dana als Opener. Weltstars wie Norah Jones, Ellie Goulding und Asaf Avidan. Eine Zeitreise in die Achtziger mit Dave Stewart von den Eurythmics und der Reggae-Kultband UB40. Ein Soul-Moment mit Joss Stone. Überraschende musikalische Erneuerer wie Troubas Kater, GoGo Penguin und Gentleman. Und zum Abschluss ein Gitarrenfeuerwerk mit Oasis-Legende Noel Gallagher und Gitarren-Allrounder Richard Hawley. Das alles bringt die Baloise Session. «Wenn sich an den Konzerten in unserer einzigartigen Clubtisch-Atmosphäre mit Kerzenlicht alle zu einem magischen Miteinander vereinen, wird die Kraft der Musik lebendig», sagt CEO Beatrice Stirnimann.

Sa 21.10. bis  
Do 9.11.2023  
Event Halle  
Messe Basel



Dave Stewart

Das Multitalent performt in Basel das «Eurythmics-Songbook» – zum 40. Geburtstag des Megahits «Sweet Dreams» des Pop-Duos, mit dem er in den Achtzigern mit Annie Lennox Furore machte.



Die Fantastischen Vier

«Die da!?!» kennen wir schon seit den frühen Neunzigern: Fanta 4 wie Thomas D, Smudo, And.Ypsilon und Hausmarke kurz genannt werden. Stehen die Vier doch heute sozusagen als Urväter des deutschen Hip-Hop.

Jessie J



Kraftvolles, markantes Auftreten – und eindrucksvolles Songwriting, auch für andere Stars wie Miley Cyrus und Alicia Key – das ist Jessie J: Seit ihren Hits wie «Price Tag» und «Domino» gilt Jessie J als Ohrwurm-Garantin.



Noel Gallagher

Eine der schillerndsten Figuren des Britpops: Seit der Auflösung von Oasis 2009 ist der scharfzüngige Noel Gallagher mit seiner Band High Flying Birds erfolgreich unterwegs.

Joss Stone



Eine Stimme, die man sofort erkennt – von einer Künstlerin, die immer wieder mit Vielseitigkeit, Engagement und Ideen überrascht. Die britische Soul- und R&B-Sängerin Joss Stone trat schon in allen Ländern der Welt auf – und die Schweiz liebt sie ganz besonders.



Alexander Stevens

#### VERBORGENE VERBRECHEN

Mo 11.12.2023  
Volkshaus  
Zürich

Gibt es den perfekten Mord? Dieser Frage gehen

der Strafverteidiger Dr. Alexander Stevens und die Moderatorin Jacqueline Belle auf der Live-Tour ihres Bayern-3-True-Crime-Podcasts nach. Beleuchtet werden drei Fälle, in denen der wahre Täter unentdeckt blieb oder der Falsche verurteilt wurde. In einem Fall geht es um den Doppelmord von Koblenz, im anderen um einen Selbstmord auf einem Kreuzfahrtschiff. Alle Fälle sind genau so passiert – und Stevens war als Strafverteidiger live dabei.



Shirin David

#### VOM BEAUTY-BLOG IN DEN HIP-HOP-OLYMP

Sa 11.11.2023  
Hallenstadion  
Zürich

Von der Youtube-Beauty-Bloggerin zu einer der markantesten Stimmen im deutschen Hip-Hop und R&B: Shirin David hat es mit einer Mischung aus Glamour, Selbstbewusstsein und musikalischem Talent geschafft. «Supersize» schlug 2019 wie eine Granate in den Charts ein. Shirins Tabuthemen-Texte provozieren. Jetzt geht die Hamburgerin mit ihrem aktuellen Album «Bitches brauchen Rap» auf ihre erste grosse Arena-Tournee.

#### Cirque du Soleil

#### KLEINE TIERE MIT GANZ GROSSER SHOW

Mi 11. bis  
So 15.10.2023  
Hallenstadion  
Zürich

Mächtige Grillen, hypnotisierende Spinnen und andere Insekten verwandeln eine Arena in ein gigantisches

Show-Terrarium. Das weltweit gefeierte «Cirque du Soleil»-Spektakel «Ovo» wurde mit neuen Nummern und Figuren überarbeitet. 100 Mitwirkende, darunter 52 Artistinnen und Artisten, hat «Ovo» schon seit seiner Premiere 2009 in Montreal. Über sieben Millionen Zuschauer in 155 Städten weltweit sind begeistert: optisch, musikalisch – und vor allem akrobatisch.

## SHORT GUIDE

Weitere grosse Events der nächsten Wochen und Monate

#### Stans lacht Humorfestival:

##### Comedy Night

Do 14.9.2023

Kollegium St. Fidelis Stans

##### Il Volo

So 17.9.2023

Hallenstadion Zürich

##### Helene Fischer

Di 19. bis So 24.9.2023

Hallenstadion Zürich

##### Max Raabe & Palast Orchester

Do 21.9.2023

Musical Theater Basel

##### Christian Steiffen

Sa 23.9.2023

Exil Zürich

##### Jeremias

Fr 29.9.2023

Halle 622 Zürich

##### Grandson

Mi 4.10.2023

Dynamo Zürich

##### Jared James Nichols

Do 5.10.2023

Komplex Klub Zürich

##### Stefan Verra – Das 1x1 der Körpersprache

Fr 6.10.2023

Volkshaus Zürich

##### Andreas Gabalier

Sa 21.10.2023

Hallenstadion Zürich

##### Beatrice Egli

Do 23.11.2023

KKL Luzern

- Donots**  
Sa 4.11.2023  
Komplex 457 Zürich

---

- Swiss Cup Zürich – Weltklasse Turnen**  
So 5.11.2023  
Hallenstadion Zürich

---

- Disney The Lion King**  
Do 23.11.2023 bis So 14.1.2024  
Theater 11 Zürich

---

- Björk**  
Di 28.11.2023  
Hallenstadion Zürich

---

- Feine Sahne Fischilet**  
Mi 13.12.2023  
Halle 622 Zürich

---

- Sporthilfe Super10Kampf**  
Fr 3.11.2023  
Hallenstadion Zürich

---

- Arosa Humorfestival**  
Do 7. bis So 17.12.2023  
Zelt bei Tschuggenhütte Arosa

---

- Stomp**  
Di 23. bis So 28.1.2024  
Musical Theater Basel

---

- Ferdinand von Schirach: Regen**  
Fr 26.1.2024  
Kursaal-Arena Bern

---

- West Side Story**  
Di 30.1. bis So 4.2.2024  
Musical Theater Basel

---

- Luciano**  
Mi 28.2.2024  
Hallenstadion Zürich

---

- James Blunt**  
Fr 1.3.2024  
Hallenstadion Zürich

---

- Al Di Meola**  
Fr 15.3.2024  
Volkshaus Zürich



Sa 21. bis  
So 29.10.2023  
St. Jakobshalle  
Basel

Swiss Indoors Basel

**TENNIS DER WELTKLASSE  
IN DER ST. JAKOBSHALLE**

Das Tennisturnier im Endspurt auf die Weltmeisterschaft in London zählt jedes Jahr zu den Top-Events der ATP Tour 500. Die Swiss Indoors Basel sind nicht nur der bedeutendste Sportanlass der Schweiz, sondern gehören auch zu den grössten Hallentennisturnieren der Welt. Auch nach der Ära von Roger Federer, der hier zehnmal gewann, begeistert das ATP-500-Turnier mit Weltklassemport. Hier treffen sich die Superstars von heute und die Champions von morgen.



25. bis 29.11.  
2023  
diverse Orte

Red Hot Chili Peppers & Dancers

**ROCK MIT PFIFF – UND GETANZT WIRD AUCH**

Die Erfinder des Bagrock verstehen es ausgezeichnet, Rock 'n' Roll-Hymnen mit dem typischen Klang ihrer Dudelsäcke zu verbinden. Jetzt erhalten sie Unterstützung: Zum ersten Mal sind nun auch Red Hot Chili Dancers dabei. Das heisst zu den dudelsackifizierten Cover-Versionen wird jetzt auch getanzt – zu Hits wie «Gimme All Your Lovin» von ZZ Top, «Seven Nation Army» von The White Stripes, Avicii's «Wake Me Up», «Fix You» von Coldplay, Tom Walkers «Leave a Light On» oder Queens «We Will Rock You».



Samara Joy

**2 GRAMMYS  
MIT ZARTEN 23**

Mit erst 23 Jahren hat Samara Joy bereits alles, was eine grosse Jazzsängerin ausmacht: makellose Intonation, wunderbare Phrasierung, glasklare

Sa 4.11.2023  
Gessnerallee  
Zürich

Artikulation und ein unglaublicher rhythmischer Drive. Kein Wunder, dass

sie dieses Jahr gleich zwei Grammys gewann, als «Best New Artist» und für das beste Jazz-Album. Einer der vielen Gründe, sich aufs kommende JazzNoJazz-Festival zu freuen. Auch dabei: Avishai Cohen, Jojo Mayer, Nils Landgren, Joshua Redman, Stanley Clarke, Laura Misch. Ganzes Programm auf jazznojazz.ch

Fotos: Charlotte Kinsella; Alina Gerber; Gregory Blattard

Béjart Ballet

**RADIKAL INNOVATIV**

Mit drei Stücken entführt das Béjart Ballet sein Publikum in eine Tanzwelt voller Leidenschaft und Kraft. «Tous les hommes presque toujours s'imaginent» wurde von Gil Roman zur Musik von John Zorn choreografiert. Der zweite Teil, «L'Oiseau de Feu» von Maurice Béjart basiert auf der Musik von Strawinsky. Béjarts Choreografie des Feuervogels ist radikal und innovativ. Béjarts Boléro überzeugt mit repetitiver musikalischer Intensität.



Do 9. bis  
So 12.11.2023  
Theater 11 Zürich

ANZEIGE



Sa 20.1. bis  
Sa 8.6.2024  
diverse Orte

Heimweh

**MÄNNER, DIE SICH IN DIE HERZEN SINGEN**

Sie gelten als erfolgreichster Schweizer Männerchor aller Zeiten – und haben bereits Beyoncé aus der Hitparade verdrängt: Mit einem brandneuen Programm sind die wackeren Männer von Heimweh 2024 auf ihrer «Freud am Läbe»-Tournee unterwegs – und laden mit Hits wie «Rosmarie», «Blueme» oder «Vom Gipfel is Tal» zu ihren Konzerten ein. Zusammen mit den berührenden Geschichten aus dem persönlichen Leben der Sänger wird daraus ein stimmungsvolles Erlebnis.

TOUR  
23

# DASZELT

COMEDY CONCERT CIRCUS

**14.09. – 29.09.2023**  
**BASEL**

**06.10. – 14.10.2023**  
**WETTINGEN**

**20.10. – 28.10.2023**  
**AARAU**

**COMEDY CLUB · YOUNG ARTISTS**  
**BLUES & COUNTRY · HEIMWEH · BLISS**  
**DIVERTIMENTO · COMEDYMÄNNER**  
**HELGA SCHNEIDER · WYFÄSCHT**

**JEFF GOLDBLUM**

Bekannt ist der Schauspieler aus Filmen wie «Jurassic Park», «Independence Day», «The Fly» und «The Grand Budapest Hotel». Goldblum ist aber auch ein leidenschaftlicher Jazzpianist. Mit seinem Mildred Snitzer Orchestra kommt er demnächst in die Schweiz.


**Volkshaus  
 Zürich**  
 Mo 9.10.2023

# «ICH LERNE NETTE LEUTE KENNEN»

**Sie sind ein weltberühmter Schauspieler – seit wann beschäftigen Sie sich mit Musik?**

In meiner frühen Jugend habe ich klassische Musik gespielt. Doch ich war ein schlechter Schüler. Undiszipliniert. Als mir jedoch mein Lehrer das Stück «Alley Cat» auftrug, packte mich der Ehrgeiz, und ich sagte: «Ich werde hier sitzen und so lange spielen, bis ich weiss, wie es geht!» Es folgten weitere Stücke: «Deep Purple» von Peter De Rose, «Stairway to the Stars» von Matty Malneck und Frank Signorelli – diese Akkorde haben etwas mit mir gemacht.

**Und wann fing das mit den Konzerten an?**

Als ich 15 war, habe ich mehr oder weniger wahllos in Cocktailbars in meiner Heimatstadt Pittsburgh angerufen und ein paar Jobs bekommen. Aber dann kam ich mit 17 nach New York und hatte Engagements am Broadway. Die Musik blieb mein ständiger Begleiter. Wilde Jam-Sessions zu spielen, macht einfach Spass. Und es fühlt sich überhaupt nicht wie Arbeit an.

**Ihr Orchester heisst Mildred Snitzer Orchestra. Warum?**

Es gab eine echte Mildred Snitzer. Sie war eine Freundin meiner Eltern in Pittsburgh und wurde über 100 Jahre alt. Vor einigen Jahren spielten wir beim Playboy Jazz Festival. Sie fragten: «Wie heisst ihr eigentlich?» Da nannte ich einfach diesen Namen.

**Wäre Ihnen eine Karriere als Musiker vielleicht sogar lieber gewesen?**

Definitiv nicht. Die Schauspielerei war immer mein Traum. Schon als Kind habe ich in der Dusche auf das beschlagene Glas geschrieben: «Bitte, lieber Gott, lass mich Schauspieler werden!»

**An Ihren Konzerten spielen Sie nicht nur, Sie unterhalten sich auch mit den Fans und machen ein Filmquiz. Aus Spass?**

Ja, mich interessiert wirklich, wer da ist. Daraus entsteht eine Art Wohnzimmer-Erlebnis. Und dann gehe ich am nächsten Tag auf Instagram, um zu sehen, ob etwas gepostet wurde. Ich will wissen, wie sie ausgesehen haben. Und um festzustellen, ob es Leute sind, an die ich mich erinnere. Oft denke ich auch: Oh ja. Die waren nett!

# LIVE CLUB


**Candy Dulfer**

Play &amp; Win


**11.10.2023, Kaufleuten Zürich  
 14.10.2023, Bierhübeli Bern**
**SIE GILT ALS DIE «QUEEN OF SAX»**

Die Niederländerin Candy Dulfer ist die bekannteste Saxophonistin schlechthin. Als Grenzgängerin zwischen Jazz und Funk wurde sie nicht nur von Prince («When I need sax, I call Candy») geschätzt, sondern auch von Maceo Parker, Van Morrison, Beyoncé oder Dave Stewart, an dessen Seite sie Ende der Achtziger mit dem Hit «Lily Was Here» einen kometenhaften Aufstieg erlebte. Wir sind gespannt auf die Live-Versionen der Songs ihres neuen Albums «We Never Stop».

**Verlosung**

Member können für die Konzerte in Zürich (11.10.2023) und Bern (14.10.2023) je 2x2 Tickets gewinnen.

Teilnahmeschluss: 24.9.2023  
 Teilnahme und Bedingungen: live-club.ch


**Kvelertak**

Special Offer


**22.10.2023,  
 Komplex 457 Zürich**
**VERWEGENE NORWEGER**

Die Hammer-Songs dieser Norweger, wie «Crack of Doom», «Bråtebrann», «1985», «Mjøød» und «Blodtørst» gehören zu den Metal-Klassikern von heute. Kvelertak spielten als Support für Iron Maiden und Foo Fighters in Norwegen und tourten mit Grössen wie Slayer und Ghost. Metallica-Sänger James Hetfield besuchte eine ihrer Shows in San Francisco und nahm die Norweger prompt mit auf die WorldWired Tour.

**20%  
 Member-Rabatt**

Member profitieren von 20% Rabatt auf das Konzert vom 22.10.2023 im Komplex 457 in Zürich

Buchbar ab sofort.  
 Teilnahme und Bedingungen: live-club.ch


**Christoph Walter Orchestra**  
 It's Christmas Time

Special Offer


**7. bis 23.12.2023,  
 diverse Orte**
**MUSIKALISCHER ADVENTS-GENUSS**

Der Komponist, Arrangeur und Dirigent Christoph Walter und sein Orchester kombinieren die schönsten Weihnachtslieder unserer Zeit auf raffinierte Weise mit eigenen Interpretationen und Stücken. Auf den neun Stationen der Tournee – in Thun, Sempach, Bern, Zofingen, Zürich, Baden, Weinfelden, Jona und Hochdorf – kommen nicht nur Freunde der besinnlichen Adventszeit voll auf ihre Kosten, sondern auch Liebhaber und Anhänger von qualitativ hochstehender Musik.

**20%  
 Member-Rabatt**

Member profitieren von 20% Rabatt auf alle Kategorien und Konzerte.

Buchbar ab sofort.  
 Teilnahme und Bedingungen: live-club.ch

## Werden Sie jetzt Member!

Member werden und von vielen exklusiven Vorteilen profitieren. Tickets vor allen anderen buchen? Ins Hallenstadion ohne Anstehen? Die Premium Lounge geniessen? Mit dem Live-Club-Jahresabonnement kommen Sie in den Genuss exklusiver Highlights und Privilegien. Melden Sie sich jetzt an. Mit nur 49 Franken pro Jahr sind Sie dabei!

**LIVE-CLUB.CH**
**Die Member-Vorteile im Überblick:**


Priority Sale



Hot Tickets



Member Bonus



Member Entrance



Live Club Lounge



Ski Specials



Meet &amp; Greet



Event Magazin



Special Offers



Play &amp; Win

# Baloise session

21. OKT. – 9. NOV. 2023

21.10. DIE FANTASTISCHEN VIER ■ STEFF LA CHEFFE  
 22.10. DIE FANTASTISCHEN VIER ■ TROUBAS KATER  
 24.10. PASSENGER ■ FREYA RIDINGS  
 28.10. WORAKLS ORCHESTRA ■ FRITZ KALKBRENNER  
 1.11. JESSIE J ■ DANA  
 2.11. NORAH JONES ■ GOGO PENGUIN  
 3.11. ELLIE GOULDING ■ ASAF AVIDAN SOLO  
 7.11. EURYTHMICS SONGBOOK FEATURING DAVE STEWART ■ JOSS STONE  
 8.11. UB40 ■ GENTLEMAN  
 9.11. NOEL GALLAGHER'S HIGH FLYING BIRDS ■ RICHARD HAWLEY



**BALOISESESSION.CH**  
#baloisesession

ORT: EVENT HALLE MESSE BASEL  
TICKETS: BALOISESESSION.CH ODER TICKETCORNER.CH,  
TEL. 0900 800 800 (CHF 1.19/MIN.)

